

Medien-Information

Ort und Datum: Flensburg, 03.06.2008	Sperrfrist:	
--	--------------------	--

Erste INTERREG-Projekte bewilligt

Gestern ist der deutsch-dänische INTERREG-Ausschuss unter Vorsitz des Schleswig-Flensburger Landrats Bogislav-Tessen von Gerlach zu seiner zweiten Sitzung zusammen gekommen, um von Projektpartnern beiderseits der Grenze gemeinsam entwickelte INTERREG Vorhaben zu erörtern. Im Ergebnis hat dieses für das INTERREG 4 A Programm Syddanmark-Schleswig-K.E.R.N. zuständige Gremium vier zur Förderung beantragte Kooperationsprojekte bewilligt, wodurch eine Mitfinanzierung durch die EU ermöglicht wird.

Von Gerlach und der dänische Vorsitzende Jens Andresen, zugleich Regionsratsmitglied der Region Syddanmark, erwarten von diesen Projekten hervorragende Ergebnisse. So zielt das Vorhaben Lab-on-Chip auf technologische Anwendung bei der Qualitätskontrolle in der Lebensmittelherstellung und sei zusätzlich nützlich im Verbraucherschutz.

In einem weiteren Projekt befassen sich deutsche und dänische Mediziner und Forscher mit einer Einführung neuer Vorsorgediagnostik für eine grenzüberschreitende Verbesserung der Situation bei der Krankheit Osteoporose (Knochenschwund).

Das Vorhaben ‚Kulturbrücke‘ ist ein Dachprojekt zur Unterstützung von wirksamen Kleinprojekten in den Bereichen Kultur, Sport, Jugend und Sprache, und es ermögliche zahlreichen Bürgern und Bürgerinnen, sich direkt zu beteiligen.

Sehr innovativ verspricht weiterhin das Sprachprojekt ‚Paralleles Lernen in der Grenzregion‘ zu werden, in dem Kurse vor Ort in speziellen Klassenzimmern und zugleich als Fernunterricht durchgeführt werden.

Man war sich darüber einig, dass mit diesen spannenden Initiativen die besonderen Potentiale der Region über die Grenze hinweg zusammengeführt werden, nicht zuletzt auch im Interesse eines gemeinsamen regionalen und europäischen Profils. Zusammen mit den zukünftig erwarteten Projekten sollen diese bei der Schaffung weiterer Netzwerke mitwirken und tragen damit zur Fortsetzung der Zusammenarbeit und Weiterentwicklung der Grenzregion bei, wie von Gerlach abschließend betonte.

Hinweise:

Im Februar 2008 fand eine deutsch-dänische Auftaktveranstaltung statt, anlässlich der das neue Programm erläutert und ein Aufruf zur Entwicklung von grenzüberschreitenden Projekten gestartet wurden. Die Resonanz war sehr positiv.

Der INTERREG-Ausschuss ist das höchste Beschlussgremium der grenzüberschreitenden deutsch-dänischen Zusammenarbeit zwischen den Regionen Syddanmark, Schleswig und K.E.R.N.. Die insgesamt 27 Mitglieder des INTERREG-Ausschusses haben die Aufgabe, bis zum Jahr 2013 die Umsetzung des INTERREG 4A – Programms Syddanmark-Schleswig-K.E.R.N. zu begleiten und zu entscheiden, welche Projekte gefördert werden. Für die Förderung grenzüberschreitender Projekte stehen insgesamt 44,3 Mio. € in 14 verschiedenen Handlungsfeldern zur Verfügung.

Weitere Informationen über INTERREG finden Sie auf der Homepage
www.INTERREG4a.de oder www.INTERREG4a.dk

Nähere Auskünfte erteilt:

Entwicklungsagentur Nord GmbH
GB INTERREG
Lise Meitner Str. 2
D - 24941 Flensburg

Ansprechpartner:

Hans-Ulrich Bühring
Fon: 0461-9992-140
Fax : 0461-9992-213
Email : hubuehring@eanord.de